



10. Nov. 2023, 17.00 Uhr  
bis 11. Nov. 2023, 17.00 Uhr  
**Rudolf-Steiner-Haus Stuttgart**

Einladung zu einem Hochschul-Kolloquium  
der Anthroposophischen Gesellschaft in Deutschland

**Hochschule in Entwicklung –  
vom übenden Umgang mit den Mantren  
der Klassenstunden**

**Anliegen:** Wie auch in den ersten drei Kolloquien im November 2020, 2021 und 2022 in Hamburg geht es um Entwicklungsperspektiven für individuelles und gemeinschaftliches Wirken innerhalb der Michael-Schule. Die Vielfalt der bereits bestehenden Arbeitszusammenhänge und deren methodische Üb-Prozesse sollen weiter vertieft wahrgenommen werden können. Diesmal geht es in allen Gruppen um den übenden Umgang mit den Mantren der 11. Klassenstunde. Neu ist, dass wir auch im Plenum gemeinsame Üb-Elemente versuchen und zum Abschluss eine Art künstlerisch-meditative Festgestaltung anstreben. Das Kolloquium wird wieder schwerpunktmäßig aus vielen Üb-Gruppen und deren Auswertung im Plenum bestehen. Impulsbeiträge zu Motiven der Hochschularbeit durch Elisabeth Wutte und Dorian Schmidt werden inhaltliche Akzente setzen. Unser Anliegen ist es, den Entfaltungsraum einer zukunftsfähigen Hochschule weiter zu stärken. Sie sind herzlich eingeladen mitzuwirken.

**Format und Teilnahme:** Es geht uns bei diesem Kolloquium nicht um eine groß angelegte Tagung, sondern vielmehr um einen Prozess der Begegnung, um Wahrnehmung, um konkrete Üb-Prozesse und den Austausch von Erfahrungen und Fragen. Gemeint ist ein überregionales Kolloquium mit 50 bis 70 Menschen. Die Teilnahme an der Veranstaltung basiert auf der Mitgliedschaft in der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft. Menschen, die sich mit dem Anliegen dieser Veranstaltung besonders verbunden fühlen und keine Hochschulmitglieder sind, sind herzlich willkommen und können durch ein Vorgespräch mit Matthias Bölts (040/4133162) oder Michael Schmock (0171/8018772) ihre Teilnahme klären.

## Üb-Gruppen I und II

**Gruppe 1: Barbara und Armin Scheffler**  
Das dreifache Hören in der 11. Stunde – Im Gespräch die Sprachkunst Rudolf Steiners erleben.

**Gruppe 2: Elisabeth Wutte**  
Mantrisches Wort wird Geschehnis – eine sozial-künstlerische Annäherung

**Gruppe 3: Gabriele Kleber und Anton Kimpfler**  
Geistiges Tempelbauen – kreativ und sozial

**Gruppe 4: Dorian Schmidt**  
Verschiedene Methoden der meditativen Arbeit an den Hochschul-Mantren

**Gruppe 5: Gerhard Stocker**  
Die XI. Stunde im Lichte der IX. Stunde – vom mantrischen Inhalt zur Situationsmeditation

**Gruppe 6: Christine Rüter**  
„Einprägen“, „Befragen“, „Bild-Schaffen“. Drei Schritte, um einen fremden Inhalt zum Eigenen werden zu lassen

**Gruppe 7: Claus-Peter Röh**  
In der Unmittelbarkeit des Hörens den Tempel bauen

**Gruppe 8: Christiane Gerges und Anke Steinmetz**  
Tempelbau und Mysterienkunst – Ein Weg zur Entfaltung der Mantren in kultische Handlungen

**Gruppe 9: Steffen Hartmann**  
Wie bauen wir mit am Neuen Jerusalem? Wie beschreite ich den Weg zum Tempel?

**Gruppe 10: Ulrike Wendt**  
Die Wortverlebung – vier Schritte der Annäherung an das mantrische Wort in Meditation und Eurythmie

Die TeilnehmerInnen wechseln in der 2. Üb-Gruppen-Einheit in eine andere Gruppe und haben so Gelegenheit zwei verschiedene Üb-Zugänge wahrzunehmen und zu praktizieren.

## Freitag, 10.11.2023

---

**17.00 Eröffnung und Begrüßung, Motive und Anliegen zum Kolloquium**

Matthias Bölts, Michael Schmock

**Musikalisch-meditativer Üb-Prozess im Plenum zur Einstimmung in die 11. Klassenstunde**

Christiane Hagemann, Matthias Bölts

**18.30 Abendessen**

**19.30 Üb-Gruppen I**

Zum üben den Umgang mit den Mantren der 11. Klassenstunde. Ein praktischer Einblick in verschiedene methodische Zugänge in 10 Arbeitsgruppen (siehe nachfolgende Aufstellung)

**21.00 Zusammenkommen im Plenum**

Abschluss

Musikalisch-meditativer Ausklang

Erste Tafel gelesen

**21.30 Ende**

## Samstag, 11.11.2023

**10.00 Eröffnung im Plenum**

Musikalisch-meditativer Anfang

Zweite Tafel gelesen

**10.15 Üb-Gruppen II**

Wechsel in eine andere Gruppe, um verschiedene methodische Ansätze kennenzulernen (siehe Aufstellung der Arbeitsgruppen)

**11.45 Pause**

**12.15 Gemeinsame Bildgestaltung und Auswertung im Plenum**

Welche Elemente des Übens sind mir begegnet?

Welche Erfahrungen waren wichtig für mich?

Moderation: Michael Schmock

**13.15 Mittagessen**

**14.30 Zum tieferen Verständnis und Umgang mit den Mantren:**

**Was bedeutet Situationsmeditation?**

Impulsbeiträge von Elisabeth Wutte und Dorian Schmidt

Besprechung der Beiträge im Plenum

Moderation: Gerhard Stocker

**15.30 Pause**

**16.00 Abschlussplenum und Feier**

Gespräch im Plenum

Moderation Michael Schmock

Meditative Abschlussgestaltung

Christiane Hagemann, Matthias Bölts und andere

**17.00 Ende / Abreise**

---

**Initiative und Verantwortung dieses Kolloquiums liegen bei** Matthias Bölts und Michael Schmock in Zusammenhang mit der Anthroposophischen Gesellschaft in Deutschland und der Allgemeinen Sektion der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft in Dornach.

**Vorbereitungskreis:** Monika Elbert, Antje Putzke, Christine Rüter, Anke Steinmetz, Gerhart Stocker, Marcus Gerhardts, Michael Schmock, Matthias Bölts

**Anmeldung:** per E-Mail, Fax oder Telefon (mit Angabe der Verpflegung) bis zum 1.11.2023 an das Büro der AG in Deutschland:

[info@anthroposophische-gesellschaft.org](mailto:info@anthroposophische-gesellschaft.org),

Tel: 0711-1643121, Fax:0711-1643130.

Für das Kolloquium wird keine Teilnehmergebühr erhoben.

**Verpflegung:** (bio) Abendessen Freitag 12.- Euro, Mittagessen Samstag 12.- Euro. Anmeldung erforderlich!

**Tagungsort:** Rudolf-Steiner-Haus Stuttgart, Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

**Übernachtungen:** Sind selbst zu buchen. Empfehlungen für Hotels in der fußläufigen Umgebung (ca. 10 Minuten): City Hotel (0711-210810), Hotel am Urachplatz (0711-91251057). Gute und kostengünstigere Einzel- und Doppelzimmer vergibt auch die Jugendherberge Stuttgart (5 Minuten zum Tagungsort).



Rudolf Steiner Haus Stuttgart  
Zur Uhlandshöhe 10  
70188 Stuttgart

Tel. +49 - 711 - 164 31 21  
Fax +49 - 711 - 164 31 30

[info@anthroposophische-gesellschaft.org](mailto:info@anthroposophische-gesellschaft.org)  
[www.anthroposophische-gesellschaft.org](http://www.anthroposophische-gesellschaft.org)